

Samstag den 17. Oktober 1908.

Wunder & Reitzsch Grosse Ulrichstrasse 1 am Kleinschmeden, Tischdecken, Reisedecken, Schlafdecken, Diwanddecken und Wandbehänge.

Graf Zeppelin vor dem Ausfluge

Von Friedrichshagen, 15. Oktober, wird uns von unfernen Korrespondenten geschrieben: Von Stunde zu Stunde verläßt sich der Einbruch Graf Zeppelins...

Wäre Blumungsgelüß gegeben. Die neugewonnenen Luftschiffstapeln...

In den Bureau's hat man noch immer mit der Bemüßigung bei...

denntunag Schwaunerg eröhnt angekommen. Sie war zum Berechnen...

* Leipzig, 14. Oktober. (Erdbebenprognose.) Welter nachmittag...

* Leipzig, 14. Oktober. (Ein Holmeiler unfaßlicherweise vom Amte suspendiert.)...

* Leipzig, 14. Oktober. (Unterhaltungen eines Polizeiwachmeisters.)...

* Leipzig, 14. Oktober. (Eine Gravur des Grafen Zeppelin.)...

* Leipzig, 14. Oktober. (Unterhaltungen eines Polizeiwachmeisters.)...

* Leipzig, 14. Oktober. (Unterhaltungen eines Polizeiwachmeisters.)...

* Leipzig, 14. Oktober. (Unterhaltungen eines Polizeiwachmeisters.)...

* Leipzig, 14. Oktober. (Unterhaltungen eines Polizeiwachmeisters.)...

* Leipzig, 14. Oktober. (Unterhaltungen eines Polizeiwachmeisters.)...

* Leipzig, 14. Oktober. (Unterhaltungen eines Polizeiwachmeisters.)...

* Leipzig, 14. Oktober. (Unterhaltungen eines Polizeiwachmeisters.)...

* Leipzig, 14. Oktober. (Unterhaltungen eines Polizeiwachmeisters.)...

* Leipzig, 14. Oktober. (Unterhaltungen eines Polizeiwachmeisters.)...

* Leipzig, 14. Oktober. (Unterhaltungen eines Polizeiwachmeisters.)...

* Leipzig, 14. Oktober. (Unterhaltungen eines Polizeiwachmeisters.)...

* Leipzig, 14. Oktober. (Unterhaltungen eines Polizeiwachmeisters.)...

* Leipzig, 14. Oktober. (Unterhaltungen eines Polizeiwachmeisters.)...

* Leipzig, 14. Oktober. (Unterhaltungen eines Polizeiwachmeisters.)...

* Leipzig, 14. Oktober. (Unterhaltungen eines Polizeiwachmeisters.)...

* Leipzig, 14. Oktober. (Unterhaltungen eines Polizeiwachmeisters.)...

* Leipzig, 14. Oktober. (Unterhaltungen eines Polizeiwachmeisters.)...

* Leipzig, 14. Oktober. (Unterhaltungen eines Polizeiwachmeisters.)...

* Leipzig, 14. Oktober. (Unterhaltungen eines Polizeiwachmeisters.)...

* Leipzig, 14. Oktober. (Unterhaltungen eines Polizeiwachmeisters.)...

* Leipzig, 14. Oktober. (Unterhaltungen eines Polizeiwachmeisters.)...

* Leipzig, 14. Oktober. (Unterhaltungen eines Polizeiwachmeisters.)...

Kleine Chronik.

* Berlin, 15. Oktober. (Nach Untersuchung von über 4500 W.)...

* Berlin, 14. Oktober. (Mit dem Pferde gefügt) ist bei einem...

* Wolfenbüttel, 14. Oktober. (An heißem Kaffe gebrorben)...

* Schwern, 14. Oktober. (Von eigenen Fußweiser totgefahren)...

* Hamburg, 15. Oktober. (Der Rebel.) Zeit gehen abend 7 Uhr...

* Gelle, 14. Oktober. (Nach zwei Jahren einen Werd ein-gefallen)...

* Gelle, 14. Oktober. (Nach zwei Jahren einen Werd ein-gefallen)...

* Gelle, 14. Oktober. (Nach zwei Jahren einen Werd ein-gefallen)...

* Gelle, 14. Oktober. (Nach zwei Jahren einen Werd ein-gefallen)...

* Gelle, 14. Oktober. (Nach zwei Jahren einen Werd ein-gefallen)...

* Gelle, 14. Oktober. (Nach zwei Jahren einen Werd ein-gefallen)...

* Gelle, 14. Oktober. (Nach zwei Jahren einen Werd ein-gefallen)...

* Gelle, 14. Oktober. (Nach zwei Jahren einen Werd ein-gefallen)...

* Gelle, 14. Oktober. (Nach zwei Jahren einen Werd ein-gefallen)...

* Gelle, 14. Oktober. (Nach zwei Jahren einen Werd ein-gefallen)...

* Gelle, 14. Oktober. (Nach zwei Jahren einen Werd ein-gefallen)...

* Gelle, 14. Oktober. (Nach zwei Jahren einen Werd ein-gefallen)...

* Gelle, 14. Oktober. (Nach zwei Jahren einen Werd ein-gefallen)...

* Gelle, 14. Oktober. (Nach zwei Jahren einen Werd ein-gefallen)...

Asthma bekämpft.

Ein zuverlässiges Räucherpulver.

Bis hier zu geistliche Krankheit war bis jetzt kein wirksames zweckmäßiges Mittel...

Wenn Sie Ihr Kind geund, munter und geistig frisch sich entwickeln lassen wollen...

Alle, welche es überall versucht, aber trotzdem noch keinen passenden Pirls, Schuh bekommen konnten, werden höchlichst gebeten, sich nach August Pirls Schuhwarenhaus Geiststrasse 10 zu bemühen. Pirls Herren- und Damenstiefel, bis Weite 8 und Längengröße 47 am Lager, ermöglichen es jedem, einen passenden Stiefel zu erhalten. Pirls Natur-Kinderstiefel für jedes Alter und jeden Zweck in vielen Preisabstufungen.



Porzellan,
Glas- und Kristallwaren.
Tafelservice, Kaffee- und Teeservice.
Weinglasgerätschaften, Bowlen und Bierservice.
Berndorfer Tafelbestecke.
Waschgerätschaften.
Vorzügliche Auswahl. Billigste Preise.
Hempelmann & Krause,
Kleinschmieden 5.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.
Städtische kaufmännische Fortbildungsschule
Charlottenr. 15.

Das Sommerhalbjahr wird in diesem Jahre Freitag den 2. Oktober geschlossen.
Die Herbstferien dauern von Sonnabend den 3. Oktober bis Montag den 19. Oktober.
Der Unterricht des Winterhalbjahres 1908/09 beginnt am Dienstag den 20. Oktober.
Anmeldungen nimmt der Schulleiter im Schulsaal Charlottenr. 15 nachmittags von 10—11 Uhr vormittags und am 19. Oktober von 2—5 Uhr nachmittags entgegen.
Schulpflichtig sind alle im Bezirke der Stadtgemeinde Halle a/S. befindlichen männlichen Kaufmännischen Angehörigen (§§ 59 und 76 des Handelsgesetzes) und Hilfsarbeiten des Handelsgewerbes, insbesondere auch Schreiber, welche Kontenarbeiten verrichten, wenn sie nach dem 30. Juni 1911 geboren sind.
Zur freiwilligen Teilnahme am Unterrichte können männliche Personen des Handelsgewerbes unter der Voraussetzung zugelassen werden, daß sie selbst und ihre gesetzlichen Vertreter sich der Schulordnung unterwerfen. Die Zulassung kann sich auf den gesamten Unterricht oder auf einzelne Fächer erstrecken.
Das halbjährliche Schulgeld beträgt für wöchentlich 6 und mehr Stunden 15 M. fürwöchentlich 4 und weniger Stunden 10 M. fürwöchentlich 2 und weniger Stunden 5 M. fürwöchentlich 1 und weniger Stunden 3 M. fürwöchentlich 0,50 M. fürwöchentlich 0,25 M. fürwöchentlich 0,10 M. fürwöchentlich 0,05 M. fürwöchentlich 0,02 M. fürwöchentlich 0,01 M. fürwöchentlich 0,005 M. fürwöchentlich 0,002 M. fürwöchentlich 0,001 M.

Unterrichtsfächer.

Unterrichtsfächer:	6 Stunden	nöthentlich:	2 Stunden
Kaufmännisches Rechnen	1	1	1
Handelskorrespondenz u. Kontoführungen	1	1	1
Handelsgeographie	1	1	1
Schulbuch	1	1	1
Mittelschule:	2 Stunden	nöthentlich:	1
Kaufmännisches Rechnen	1	1	1
Handelskorrespondenz u. Kontoführungen	1	1	1
Einjährige Buchführung	1	1	1
Handelsgeographie	1	1	1
Oberschule:	6 Stunden	nöthentlich:	3 Stunden
Kaufmännisches Rechnen	2	2	2
Doppelte Buchführung	1	1	1
Handelslehre und Korrespondenz	1	1	1
Kaufm. Geographie	1	1	1

h. Wahlfächer.

Einjährige und doppelte Buchführung, Geographie (Ephem. Cabellberger und Ephem. Stolze-Schrey für Anfänger und für Fortgeschrittene), Rechtschreiben, Schlußschreiben, Rechnen und Buchführung, Englisch (Wörter, Lesetexte und Übersetzungen), Französisch (Wörter, Lesetexte und Übersetzungen).

Interessenzettel.

- Interessenzettel.**
1. Montag und Donnerstag 8—11 Uhr vormittags,
 2. Dienstag und Freitag 8—11 Uhr vormittags,
 3. Montag und Donnerstag 2—5 Uhr nachmittags,
 4. Dienstag und Freitag 2—5 Uhr nachmittags,
 5. Mittwoch und Freitag 2—5 Uhr nachmittags,
 6. Mittwoch 8—11 Uhr vorm. und Freitag 5—8 Uhr nachm.
- Mitteltisulien.**
1. Montag und Donnerstag 8—11 Uhr vormittags,
 2. Dienstag und Freitag 8—11 Uhr vormittags,
 3. Montag und Donnerstag 2—5 Uhr nachmittags,
 4. Dienstag und Freitag 2—5 Uhr nachmittags,
 5. Mittwoch und Freitag 2—5 Uhr nachmittags,
 6. Montag und Donnerstag 2—5 Uhr nachmittags.
- Oberisulien.**
1. Montag und Donnerstag 8—11 vormittags,
 2. Dienstag und Freitag 8—11 Uhr vormittags,
 3. Montag und Donnerstag 2—5 Uhr nachmittags,
 4. Dienstag und Donnerstag 2—5 Uhr nachmittags,
 5. Mittwoch und Freitag 2—5 Uhr nachmittags.

Prospektentlassen.

Interessenzettel: Dienstag 5—8 Uhr nachm., Donnerstag 2—5 Uhr nachm.
Mitteltisulien: Mittwoch 3—6 Uhr nachm., u. Freitag 5—8 Uhr nachm.
Oberisulien: Dienstag und Freitag 2—5 Uhr nachmittags.
Anfrage für Schüler mit dem Berechtigungsbeschein zum einjährigen Mitteltisulien.
Dienstag und Freitag von 2—5 Uhr nachmittags.
Die Interessenzettel für Wahlfächer wird möglichst mit Rücksicht auf die Abwesenheit der Schüler im Vorfeld festgelegt.
Der Schulsaal bietet für die Herren Prinzipale der vereinigten Geschäftszweige den Vorteil, daß sie ihre Verträge während der geschäftlichen Tageszeit zum Unterrichte schließen können und daß zu derselben Zeit stets nur ein Teil der Schüler dem Unterricht anwesend ist.
Weitere Auskunft erteilt der Schulleiter in der Geschäftsstelle von 10—11 Uhr vormittags in seinem Amtszimmer, Charlottenstraße 15.
Halle a. S., den 16. September 1908.
Der Schulsaal der kaufmännischen Fortbildungsschule.

Bekanntmachung.

Vom 17. dieses Monats ab befinden sich:
a. das Bureau der städtischen Berufsvermittlungsfach: Schmeerstraße 1, III.
b. das Bureau des Gemeinde-Waferates: Rathausstraße 17, I.
Halle a/S., den 14. Oktober 1908. Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Das Realgymnasium befindet sich in Berlin neben dem Ausbruch der Maul- und Klauenseuche und dem Reize Wuppertal (Regierungsbezirk Potsdam) am 10. Oktober 1908.
Halle a. S., den 14. Oktober 1908. Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Die königliche Eisenbahn-Direktion hierfeldt beauftragt die Errichtung einer neuen Kesselschmelze (Kessel-Reparaturwerkstätte) auf dem hiesigen Bahnhofsplatz etwa 70 m nördlich der vorhandenen.
Gemäß § 17 der Reichs-Eisenbahngesetzgebung wird dieses Vorhaben mit der Aufforderung zur öffentlichen Kenntnis gedruckt, etwaige Einwendungen gegen das Unternehmen innerhalb einer Frist von 14 Tagen bei dem Stadtschultheißenamt schriftlich in 3 Exemplaren einzureichen oder zu Protokoll zu erklären. Nach Ablauf dieser Frist können Einwendungen nicht mehr angebracht werden, soweit ausdrücklich ausgenommen gemacht wird.
Zeichnungen und Beschreibungen liegen während der Dienststunden in dem Bureau des Stadtschultheißenamts, Gr. Märkerstraße 20, II links, zur Ansicht aus.
Für mündlichen Erörterung der entz. rechtlich erhobenen Einwendungen ist Termin vor dem Vorsteher des Stadtschultheißenamts, Herrn Bürgermeister v. Holz, auf

Montag den 2. November 1908, mittags 12 Uhr, im Zimmer Nr. 25 des Rathhauses (Wägebühne), Marktplatz Nr. 24, anberaumt worden.
Die Unternehmerin und die etwaigen Widersprechenden werden hierdurch zu dem Termine unter der Verwarnung geladen, daß im Falle ihres Ausbleibens die Erörterung der Einwendungen gleichwohl erfolgen wird.
Halle a/S., den 15. Oktober 1908.
Der Stadtschultheißenamt des Stadtkreises Halle.

Ausschreibung.

Die Ausführung von Pfisterarbeiten über den Rohrgraben in der Wandelderstraße soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.
Angebote sind bis
Montag den 19. Oktober 1908, vormittags 11 Uhr
an die unterzeichnete Verwaltung, Untereplan 12, einzureichen, wofür auch die Bedingungen einzusehen sind und die Bedingungenansätze entnommen werden können.
Halle a. S., den 15. Oktober 1908.
Die Verwaltung der städtischen Gas- und Wasserwerke.

Ausschreibung.

Die Ausführung von Pfisterarbeiten über den Rohrgraben in der Woyen Straße soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.
Angebote sind bis
Montag den 19. Oktober 1908, vormittags 11 Uhr
an die unterzeichnete Verwaltung, Untereplan 12, einzureichen, wofür auch die Bedingungen einzusehen sind und die Bedingungenansätze entnommen werden können.
Halle a. S., den 15. Oktober 1908.
Die Verwaltung der städtischen Gas- und Wasserwerke.

Bekanntmachung.

Die II. Etage des Grundstücks Gr. Märkerstraße 8 ist vom 1. Januar 1909 ab zur Benutzung als Wohnung zu vermieten.
Nähere Auskunft wird im Magistratsbureau V — Marktplatz 20, Zimmer Nr. 4 — erteilt.
Halle a. S., den 15. Oktober 1908. Der Magistrat.

Staatlich genehmigte höhere Privatnauenschule

in Halle a. S., Friedrichstraße 24.
Unterricht in Klassen von geringer Schülerzahl, Vorstufe, Gymnasial-, Realgymnasial- und Realabteilungen, die Unter- und Mittelschulen, Vorbereitungsklassen für das Einjährig-Gewissen. Bester Übergang von einem Gymnasium oder Mittelschule zur Realschule. Pension. Prospekt. Beginn des neuen Semesters am 20. Oktober.
Fr. Häfner, Schulvorsteher.

Staatlich genehmigte Unterrichts-Anstalt

zur Vorbereitung für das Einj.-Freiw.-Examen, sowie für alle Klassen höh. Lehranstalten (Sexta bis Prima inkl. Abiturium, besondere Damenklassen) von
Halle a. S., Heinrichstraße 14.
Pension. — Programm. — Schulanfang 19. Oktober er.
Dr. Herm. Krause

Ortskrankenkasse der Sattler, Maler u. s. w.

Mitgliederversammlung
Der Arbeitgeber und Arbeitnehmer für die Betriebe der Sattler, Tapezierer und Tischler, Buchbinder, Gerber, Kürschner, Seiler, Handschuh- und Hülfenmacher, Maler, Lackierer, Photographen, Bergarbeiter und Goldschmiedhandwerker, Bergbauarbeiter, Coiffeure und Barbier.
Montag den 26. Oktober 1908, abends 8 Uhr
im „Englischen Hof“.
Tagesordnung: 1. Bericht der Vertreter für die Jahre 1909—1911, und zwar für die Arbeitgeber: Sattler 2; Tapezierer und Tischler 2; Buchbinder 5; Gerber 1; Kürschner, Seiler, Handschuh- und Hülfenmacher 2; Maler, Lackierer, Photographen, Goldschmiedhandwerker und Bergarbeiter 18; Barbier und Coiffeure 2; — für die Arbeitnehmer: Sattler 4; Tapezierer und Tischler 4; Buchbinder 10; Gerber 2; Kürschner, Seiler, Handschuh- und Hülfenmacher 4; Maler, Lackierer, Photographen, Goldschmiedhandwerker und Bergarbeiter 37; Barbier und Coiffeure 5.
Die Wahlhandlung findet in getrennter Versammlung statt, und zwar für die Arbeitgeber im kleinen Saal und für die Arbeitnehmer im großen Saal.
Hierauf folgt:
Generalversammlung
für die Vertreter der Arbeitgeber und Arbeitnehmer obgenannter Betriebe der Sattler, Maler usw.
Montag, den 26. Oktober 1908, abends 9 Uhr
im „Englischen Hof“, großer Saal.
Tagesordnung: 1. Bericht des Herrn Vorstandes über den jeweiligen Stand der Kasse; 2. Bericht des 3. Ausschusses über den Rechnungsjahr 1908; 3. Organisationsbericht des Vorstandes; 4. eines Arbeitgebers an Stelle des Statutgemäß ausbleibenden Herrn P. Müller; 5. zweier Arbeitnehmer an Stelle der Statutgemäß ausbleibenden Herren G. Heyn und P. Edly; 6. Bericht vom Krankenversicherungsbund und dem Unterverbandsrat in Verbindung. 5. Beschlußes.
Der Vorstand.
A. A. Carl Golubek, Vorsitzender.

Achtung!

— Bitte aufpassen und aufpassen. —
Schweizerheim für Kranken- und Wundpflege
verbunden mit
Fachschule für Krankenpflege, Wäsche- und Badepersonal,
Vorleser: Georg Kappmann, Leipzig-G., Güterstraße 14,
entsprechend zu jeder Lage und Nachtzeit (Telefon-Nr. 13934)
männliche und weibliche Pflegekräfte (auch Schweizer).
Gemein werden Kranken-Transporte und Reise-Begleitungen (auch Herren und Langkrankten) für Zu- und Ausfall unter Garantie für den Patienten übernommen.

Mütter, gebt Euren Kindern

Lebertran-Emulsion.
Bestes Kräftigungs- u. Nahrungsmittel für schwächliche Kinder, Flaschen a 1 und 2 Mark.
Zu haben bei Max Rädler, Rannischestr. 2.

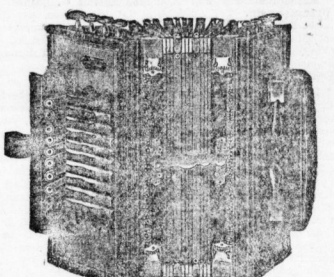


Kronleuchter,
Tischlampen, Hängelampen,
Brandmal-Vorlagen,
Korbsechsmal-Vorlagen.
Prima Soling. Stahlwaren.
Spiritusplättchen, Gasplättchen,
Gardinenspanner, Plättbretter,
eiserne Oefen, Kochherde.
Petroleum-Heizöfen.
Hempelmann & Krause,
Kleinschmieden 5.



Ausschlaggebend in erster Reihe ist die Qualität eines Nahrungsmittels. Quaker Oats bieten das beste in dieser Beziehung. Dennoch gestattet ihr Preis den Gebrauch selbst dem bescheidensten Haushalte. Quaker Oats sind ein reines Haferprodukt, delikates und in Geschmack, vielseitig verwendbar.
Nur in Paketen!
Quaker Oats

Für nur 2 Mark



monatliche Abzahlung liefern wir die abgebildete große 4 höckerige Doppel-Harmonika mit 10 Rollen, 4 Regalen, bodentiefen Hohl-Konstruktion, weitausgehendem Doppeltür, mittels praktischen Ziffernummern. Preis Mk. 18. Bestellen Sie bei der
Deutschen Bandonika-Compagnie,
Neuenrade, Westf. 621. Preisliste frei Haus.

Unser
Total-Ausverkauf
dauert nicht mehr lange.
machen Sie schon Ihre Weihnachtskäufe in
Puppen, Spielwaren, Lederwaren etc.
eine so günstige Kaufgelegenheit bietet sich nicht wieder.
Klooss & Rothfeld,
Große Ulrichstraße 8.



Dauerbrandöfen
„Patent-Germanen“
für dauernden und zeitweisen Brand mit jedem Brennstoff sind vorzügliche Öfen für alle Zwecke. Größeren von 50-400000 ohne Heizkraft. Ueber 1/2 Million dieser Öfen im Gebrauch.
Achtung vor Nachahmungen. Nur echt, wenn am Ofen der Name „Germanen“.
Original-Verkaufsstellen durch:
Wihl. Beckert, Gr. Ulrichstr. 57.
Hempelmann & Krause,
Kleinschmieden 5.
Emil Reinhold,
Juwelier, Gold- u. Silberschmied,
— Güterstraße 46. —
Widernes Lager in Gold-, Silber- u. Nischenwaren.
Eigene Werkstatt für alle vorerwähnten Arbeiten jeder Branche.